Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 61

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 14. März 1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 14 mars 1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 61

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 61

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Handelsnotizen aus Holland. — Ausfuhr nach Bulgarien, der Türkei und den Häfen des Schwarzen Meeres. — Ausfuhr nach Finnland. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Dessins et modèles. — Exportation à destination de la Bulgarie, de la Turquie et des ports de la mer Noire. — Exportation à destination de Finlande. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

1. Versorgnis für Fr. 1054. 94, vom 11. Mai 1839 und 6. Juli 1865, Ziff. 12, auf Nr. 3, zum Rossschweif des Grundbuches Unterbinzen-Einsiedeln, mit Schuldner Johann Nepomuk Ruhstaller und Gläubiger Xaver Bisig und Einleger Thomas Eberle;

2. Schuldbrief für Fr. 2500, vom 15. April 1893, Ziff. 15, auf Nr. 5, Wurzen und Planggen des Grundbuches Trachslau-Einsiedeln, Wäni, mit Schuldner Moritz Kälin und Gläubiger Helena und Jean Kälin;

3. Versicherung vom 4. November 1848 (1300 Kr.) Fr. 4571. 43, Ziff. 8, auf Nr. 9, zu St. Katharina, Grundbuch Einsiedeln-Dorf B, ursprünglicher Debitor: Sefan Oechslin; ursprünglicher Kreditor: Landammann Henggeler, Oberägeri;

4. Versicherung vom 14. November 1846 (400 Kr.), Fr. 1406. 59, Ziff. 9, auf Nr. 9, zu St. Katharina, Grundbuch Einsiedeln-Dorf B, ursprünglicher Debitor: Stefan Oechslin; ursprünglicher Kreditor: Nationalrat J. A. Eberle;

5. Versicherung vom 4. November 1848 (233 Kr. 45 S.), Fr. 821. 32, Ziff. 13, auf Nr. 9, zu St. Katharina, Grundbuch Einsiedeln-Dorf B, ursprünglicher Debitor: Stefan Oechslin; ursprünglicher Kreditor: Landammann Henggeler;

6. Versicherung vom 4. November 1848 für Fr. 2857. 14, Ziff. 14, auf Nr. 9, zu St. Katharina, Grundbuch Einsiedeln-Dorf B, ursprünglicher Debitor: Stefan Oechslin; ursprünglicher Kreditor: Bezirk Einsiedeln (Ob. Spitalfonds);

7. Versicherung vom 25. September 1849 für Fr. 1156. 03, Ziff. 16, auf Nr. 9, zu St. Katharina, Grundbuch Einsiedeln-Dorf B, ursprünglicher Debitor: Stefan Oechslin; ursprünglicher Kreditor: Frühmesser Oechslin, Schmerikon, (W 164)

sind durch das Bezirksgericht Einsiedeln kraftlos erklärt worden.

Einsiedeln, den 25. Februar 1919. **Das Bezirksgericht.**

Er wird widerrufen der Aufruf betreffend:

a) 4 % Obligationen der Stadt Luzern vom Jahre 1908, Nrn. 3546, 3547, 3548, 3549 und 3550, zu Fr. 5000, nebst Coupons (Eigentümer: Paul Pergaud, in Versailles), vide Luz. Kantonsblatt Nr. 14 vom 6. April 1917 und Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 80, 84 und 92 vom Jahre 1917;

b) Lebensversicherungspolice Nr. 277111, von Fr. 100,000, ausgestellt den 22. August 1901, von der «Compagnie d'Assurance Générales sur la vie», in Paris, zugunsten Fritz Leuzinger, von Netstal, Kt. Glarus (vide Luz. Kantonsblatt Nr. 51 vom 20. Dezember 1918 und Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 299, 301 und 303 vom Jahre 1918). (W 165)

Luzern, den 11. März 1919.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 8. März. Unter der Firma **Allgemeine Rohwarengesellschaft A. G. (Société générale pour le commerce de Matières premières S. A.) (The general Produce Company Ltd.)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 5. März 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Durch Beschluss des Verwaltungsrates kann der Sitz nach einem andern Orte des In- oder Auslandes verlegt werden. Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf sowie die Verarbeitung von Rohmaterialien aller Art für eigene oder fremde Rechnung. Sie ist befugt, sich zu diesem Zwecke auch bei andern damit in Zusammenhang stehenden Unternehmungen des In- und Auslandes zu beteiligen, solche zu gründen, zu übernehmen, zu pachten oder zu finanzieren, ihnen Vorschüsse oder Darlehen zu machen, Aktien oder sonstige Titel derartiger Unternehmungen zu erwerben sowie überhaupt alle Massnahmen zu ergreifen, welche geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann auch durch einfachen Beschluss des Verwaltungsrates Filialen im In- oder Auslande errichten oder aufheben. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 50,000 festgesetzt, eingeteilt in 50 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000 nominal, voll einbezahlt. Die Aktientitel können auch in Zertifikaten über eine Mehrheit von Aktien zusammengefasst werden. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt, daneben kann der Verwaltungsrat noch andere Publikationsorgane bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—5 (gegenwärtig 2) Mitgliedern nud die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und ist berechtigt, die Geschäftsführung ganz oder teilweise an einzelne seiner Mitglieder oder Drittpersonen zu übertragen. Er erlässt die ihm gutscheinenden Anordnungen hinsichtlich der Zeichnungsberechtigung. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft führt das Verwaltungsratsmitglied Hermann Friedheim, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8, dem auch die Geschäftsführung übertragen ist. Geschäftsdomizil: Neumünsterallee 21, Zürich 8.

Import, Export; Kolonialprodukte. — 10. März. Inhaber der Firma **Leonhard Engler** in Zürich 6 ist Leonhard Engler-Grütter, von Sevelen (St. Gallen), in Zürich 6. Import, Export; Kolonialprodukte. Büchnerstrasse 20.

Briefmarkenhandel. — 10. März. Inhaber der Firma **Ignaz Wortmann** in Zürich 1 ist Ignaz Wortmann-Rosenberg, von Bukarest (Rumänien), in Zürich 1. Briefmarkenhandel. Olgastrasse 6.

Apotheke und Drogerie. — 10. März. Die Firma **Heinrich Gretler** in Wetzikon (S. H. A. B. vom 9. April 1884, Seite 251), Apotheke und Drogerie, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Firma «August Gretler, Apotheker» in Wetzikon erloschen.

Inhaber der Firma **August Gretler, Apotheker** in Wetzikon ist August Gretler, von Wetzikon, in Wetzikon, Apotheke und Drogerie. In Oberwetzikon. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Heinrich Gretler» in Wetzikon übernommep.

Seidenwaren. — 10. März. Firma **Guido Keilenberg** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1918, Seite 157). Der Inhaber wohnt in Kilchberg bei Zürich und der Prokurist Eugen Specker in Rüschlikon.

Bau- und Möbelschreinerei. — 10. März. Gottlieb Keller, von Böbikon (Aargau), in Zürich 4, und Oskar Drexler, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **Keller & Drexler** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1918 ihren Anfang nahm. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Rennweg 36. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Keller & Bolliger» in Zürich 1 übernommen.

Beratender Ingenieur. — 10. März. Die Firma **A. Trautweiler** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 921) verzeigt als Natur des Geschäftes: Ingenieurbureau (beratender Ingenieur S. J. A.) und als weiteres Geschäftslokal: Tiefenhöfe 11 (Paradeplatz), Zürich 1.

Stroh- und Filzhüte, Zündhölzer. — 11. März. Inhaber der Firma **Carlos Gsell** in Zürich 2 ist Carlos Gsell, von St. Gallen, in Manila. Vertretung der gleichnamigen Firma in Manila (Stroh- und Filzhutfabrikation, Schirmfabrikation; Zündholzfabrikation). Dreikönigstrasse 45. Die Firma erteilt Prokura an Henry Alfred Gsell, von St. Gallen, in Paris (Bd. du Clichy n° 118).

Bäckerei, Konditorei, Kaffeestube. — 11. März. Inhaber der Firma **Traugott Schweizer** in Oerlikon ist Traugott Schweizer-Knisel, von und in Oerlikon. Bäckerei und Konditorei mit Kaffeestube. Bahnhofstrasse Nr. 10.

11. März. **Milchgenossenschaft Schwerzenbach** in Schwerzenbach (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1913, Seite 169). Johannes Walder und Jakob Pfister-Weber sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Jakob Gull, Landwirt, von und in Schwerzenbach, als Aktuar, und Emil Winkler, Landwirt, von und in Zimikon, als Beisitzer. Jakob Bopp, bisher Beisitzer, bekleidet nunmehr das Amt des Vizepräsidenten und Quästors. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Schuhhandlung und Massgeschäft. — 11. März. Die Firma **Otto Gisel** in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1914, Seite 538), Schuhhandlung und Massgeschäft, ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Witwe Elisa Gisel-Egger» in Pfäffikon.

Schuhhandlung und Schuhreparaturwerkstätte. — 11. März. Inhaberin der Firma **Witwe Elisa Gisel-Egger** in Pfäffikon ist Witwe Elisa Gisel geb. Egger, von und in Pfäffikon. Schuhhandlung und Schuhreparaturwerkstätte. Seestrasse. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Otto Gisel» in Pfäffikon.

11. März. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1919, Seite 86). Die Prokura des Heinrich Auer ist erloschen.

Papierhandlung. — 11. März. Die Firma **A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 8. Juli 1916, Seite 1087) und damit die Prokuren August Bauert und Jean Rütschi, Papierhandlung en gros, ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Jucker-Wegmann A.-G.» in Zürich erloschen.

Hanf- und Flachs-Sanitätsartikel, Stoff und Verbandwatte. — 11. März. Inhaber der Firma **Wilhelm Wagner** in Zürich 6 ist Wilhelm Wagner, von Basel, in Zürich 6. Handel in Hanf- und Flachs-Sanitätsartikeln, Stoff und Verbandwatte (Patente Weber), Import und Export. Pfirsichstrasse 10.

Metzgerei und Wursterei. — 11. März. Die Firma **Jakob Scheller-Huber** in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 283 vom 16. Juli 1903, Seite 1129), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

11. März. **Privat Handels- & Finanz A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1919, Seite 313). Der Verwaltungsrat hat zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an Henry Wieler, von Danzig (Preussen), in Zürich 8, und an Constantin Arzoglou, von Athen (Griechenland), in Zürich 1.

11. März. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Aluminiumwarenfabrik (S. A. Fabrique d'Objets en Aluminium) (Aluminium Ware Company Limited)** hat sich mit Sitz in Horgen und auf unbestimmte Dauer am 18. Februar 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe, als Nachfolger der Firma «Bloch & Bollier, Zürcher Aluminium-Werk» in Horgen, bezweckt die Herstellung von Aluminiumwaren und verwandten Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 80,000 (achtzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen, er setzt auch die Form der Zeichnung

fest. Es führen Kollektivunterschrift die Direktoren: Josef Borer, Kaufmann, von Büsserach (Solothurn), in Basel, und Josef Bloch, Techniker, von Mümliswil (Solothurn), in Horgen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 326.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

1919. 11. März. Die Genossenschaft unter dem Namen **Ziegenzuchtgenossenschaft Ringgenberg,** mit Sitz in Ringgenberg (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1916, Seite 702), hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Februar 1919 ihren Vorstand neu bestellt und dabei gewählt: Als Präsident: Peter Burgener, von Grindelwald, Landwirt; als Vizepräsident: Christian Börter, Bildhauer, von Ringgenberg, bisheriger; als Sekretär: Peter Imboden, von Ringgenberg, Schreiner, bisheriger; als Kassier: Adolf Imboden-Buri, von Ringgenberg, Schreiner, und als Beisitzer: Christian Zumbrunn, von Ringgenberg, Matrose; Christian Schmocker, von Ringgenberg, Zimmermann, und Christian Börter-Blaser, von Ringgenberg, Landwirt; alle wohnhaft in Ringgenberg. Der Präsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau de Moutier

Décolletages. — 25 février. La raison sociale **Maître, Schwab et Cie,** société en nom collectif, à Moutier (F. o. s. du c. du 17 mai 1918, n° 115, page 794), est radiée par suite de renonciation de l'exploitation industrielle, la liquidation étant terminée.

Pièces détachées et décolletages. — 26 février. La raison sociale **Fontana & Pauli,** société en nom collectif, fabrication de pièces détachées et décolletages, avec siège à Grandval (F. o. s. du c. du 7 septembre 1917, n° 209, page 1437), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Bureau de Neuveville

25 février. Suivant statuts du 18 mars 1918, il a été fondé à Neuveville une société coopérative, sous la dénomination **Syndicat d'élevage du cheval du Jura, Montagne de Diesse,** avec siège à Neuveville. Le syndicat a pour but la production du cheval de trait d'artillerie, race Franches-Montagnes améliorée. Sont membres du syndicat les propriétaires et amateurs de chevaux dans le rayon d'activité, possédant leurs droits civiques. Cette qualité de sociétaire se perd par la mort, la perte des droits civiques, l'exclusion ou la démission volontaire. Chaque sociétaire est tenu de prendre au moins une part sociale de fr. 10 non remboursable et de payer une contribution annuelle fixée par l'assemblée. La société est représentée par un comité de sept membres, nommés par l'assemblée pour trois ans et rééligibles. Le président, le secrétaire-caissier, le vice-président ou un autre membre du comité ont la signature sociale collectivement à deux. Les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de la société. Ont été nommés membres du comité pour trois ans: Président: Franz Wälchli, fils de Jean, d'Ochlenberg, vétérinaire, à Neuveville; secrétaire-caissier: Charles-Auguste Cosandier, fils de Charles-Auguste, propriétaire, de et à Lignières; membres: Walter Burri, fils de Nicolas, de Krauchthal, directeur, à St-Jean; René Bille, fils d'Ernest, de Boudevilliers, cultivateur, à Bel-Air; Arthur Monard, fils d'Alfred, des Ponts-de-Martels, cultivateur, à Maley; Constant Bourquin, fils de Daniel, agriculteur, de et à Diesse; Adolphe Racine, fils d'Adolphe, agriculteur, de et à Lamboing.

Bureau Trachselwald

11. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Amtsersparnisskasse in Sumiswald, mit Sitz** in Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 316 vom 19. September 1900, Seite 1268, und Nr. 268 vom 16. November 1915, Seite 533), hat in ihren Hauptversammlungen vom 26. Oktober 1918 und vom 6. März 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen vorgenommen: 1. Die Genossenschaft hat den Zweck, durch Annahme von verzinslichen Spargeldern Fleiss und Sparsamkeit zu fördern und durch Gewährung von Darlehen die Geldbedürfnisse des wirtschaftlichen Lebens befriedigen zu helfen. Der Geschäftskreis der Kasse besteht demnach in der Annahme von Geldern auf Sparhefte, Kassascheine oder in Kontokorrent und in der Gewährung von Darlehen und Krediten auf Grundpfand oder auch gegen Bürgschaft und Pfandbestellung; gegenüber Gemeinden, öffentlichen Anstalten und Genossenschaften mit persönlicher Haftbarkeit kann von besondern Sicherheitsleistungen Umgang genommen werden. Zum Zweck der Zahlungsbereitschaft und bei ungnügender Nachfrage nach Darlehen können solide, leicht realisierbare Wertschriften erworben werden. Die Hauptversammlung kann den Geschäftskreis erweitern. 2. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen und muss mindestens 12 Monate vorher dem Präsidenten des Vorstandes schriftlich angemeldet werden. Der Ausschluss kann nur aus wichtigen Gründen verhängt werden. 3. Ein nach Abzug der Unkosten, allfälliger Verluste und der Abschreibungen verbleibender Reingewinn ist zur angemessenen Speisung des Reservefonds und zur Ausrichtung einer Dividende auf die Stammanteile im Maximum von 5 % zu verwenden. 4. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorstand, die Beamten, nämlich der Verwalter, zugleich Kassier, und der Buchhalter, und endlich die Aufsichtskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und einem Beisitzer; der Buchhalter amtet als Sekretär desselben. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Ausserdem zeichnen einzeln rechtsverbindlich der Verwalter und der Buchhalter. In den Vorstand sind gewählt worden: die bisherigen, nämlich: als Präsident: Ernst Lüscher, Kaufmann, von Aarburg, in Sumiswald; als Vizepräsident: Emil Oberli, Gutsbesitzer in Fürten, von und zu Sumiswald, und als Beisitzer: Fritz Hirsbrunner, Gutsbesitzer im Wyler, von und zu Sumiswald. Als Verwalter und Kassier ist bestätigt worden der bisherige Christian Nydegger, Notar, von Wahlern, in Sumiswald, und als Buchhalter und Sekretär der bisherige Rudolf Baumann, Oberlehrer, von Grindelwald, in Sumiswald.

Glarus — Glaris — Glarona

Gewinnung von Bodenprodukten usw. — 1919. 11. März. Unter der Firma **Terra Aktiengesellschaft (Terra, Société Anonyme) (Terra Società Anonima)** ist mit Sitz in Glarus auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden, welche den Erwerb und Betrieb von industriellen Unternehmungen, welche Bodenprodukte aller Art (Kohle, Schiefer, Marmor usw.) gewinnen und bearbeiten, sowie die Beteiligung an solchen Unternehmungen zum Zwecke hat. Die Gesellschaft ist zur Vornahme aller kaufmännischen und finanziellen Geschäfte befugt, welche der Erfüllung dieses Zweckes dienen können. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. Februar 1919 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Zur Führung der rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft sind die beiden Verwaltungsräte Robert Jéquier, Kaufmann, von Neuenburg und Fleurier, in Neuenburg, und Emil Aeppli, von Zürich und Fällanden, in Bern, ermächtigt. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli, Advokat, in Glarus.

Tuch- und Manufakturwaren usw. — 12. März. Die Firma **H. Knobel-Kundert** in Haslen, Tuch- und Manufakturwaren, Bettfedern und Flaumen mi-gros et détail (S. H. A. B. Nr. 45 vom 30. März 1883), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

12. März. Die Firma **Kaspar Kundert, Metzger** in Leuggelbach (S. H. A. B. Nr. 180 vom 30. Juni 1896) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kardengarnituren. — 12. März. Die Firma **Rud. Bär,** Fabrikation von Kardengarnituren, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 263 vom 21. Oktober 1909), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1919. 11 mars. Sous la dénomination de **Football-Club Moléson,** il existe à Epagny (Gruyères), une association qui a pour but de développer les forces physiques et morales de ses membres par la pratique du jeu de football. Les statuts sont datés du 3 mai 1918; la durée de la société est illimitée. Pour devenir membre de la société, il faut avoir 16 ans révolus, adresser sa demande d'entrée, par écrit, au comité, être recommandé par deux membres de la société, recueillir les deux tiers des suffrages de l'assemblée et payer une finance d'entrée de 2 francs. La qualité de membre se perd par la démission qui peut être donnée en tout temps, par écrit, ou par exclusion prononcée par l'assemblée générale. La caisse de la société est alimentée: a) par la finance d'entrée, fixée à deux francs; b) par les cotisations mensuelles, fixées à 50 centimes par membre; c) par la cotisation annuelle des membres passifs, fixée à trois francs. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le comité, composé de cinq membres nommés par l'assemblée générale pour un an et rééligibles. Le président, ou le vice-président, a la signature sociale; il représente et engage la société par sa signature. Le président est Gustave Gaillard, employé d'hôtel, orignaire de Gruyères, domicilié à Epagny; le vice-président est André Courlet, garçon de café, originaire d'Estavayer-le-Gibloux, domicilié à Gruyères.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Feine Lebens- und Genussmittel. — 1919. 8. März. Inhaber der Firma **Frau Hofmann-Diehl** in Olten ist Emma Hofmann geb. Diehl, Ehefrau des Ernst Hofmann, von Kefikon, in Olten. Spezialgeschäft für feine Lebens- und Genussmittel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wein, Likör und Südfrüchte. — 1919. 10. März. Inhaber der Firma **Salvadore Gibert** in Basel ist Salvadore Gibert-Casserini, spanischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Laufen (Bern). Handel in Wein, Likör und Südfrüchten. Obere Rebgasse 6.

Kämme; Kommission, Agentur. — 10. März. Inhaber der Firma **Charles Pfister** in Basel ist Charles Conrad Pfister, von Seebach (Zürich), wohnhaft in Marseille (Frankreich). Fabrikation von Kämmen aller Art. Kommission und Agentur. Spalenring 106.

Wein und Likör. — 11. März. Die Firma **S. Kahn** in Basel, Import und Export von Weinen. Fabrikation und Handel in Likör en gros (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1917, Seite 1878 und frühere), erteilt Prokura an Myrtil Kahn, Sohn, von und in Basel.

Bureau für elektrische Unternehmungen; technische Artikel. — 11. März. Inhaber der Firma **Hans Hurter** in Basel ist Hans Hurter-Felchlin, von Schaffhausen, wohnhaft in Zürich. Technisches Bureau für elektrische Unternehmungen. Vertrieb technischer Artikel. St. Johanns-Vorstadt 34.

Automobile usw. — 11. März. In der Firma **C. Schlotterbeck** in Basel, Handel in Automobilen sowie Bestandteilen und Zubehörden solcher: Autogaragen und Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1918, Seite 123), ist die an Karl Friedrich Vincenz Weckerle erteilte Prokura erloschen.

Internationale Transporte und Geschäfte. — 11. März. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Weigel, Leygonie & Cie, Société anonyme** in Basel, Ausführung internationaler Transporte und Geschäfte in der Schweiz (S. H. A. B. Nr. 290 vom 10. Dezember 1918, Seite 1910), hat Einzelprokura erteilt an Robert Kettner-Baume, von und in Basel.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1919. 11. März. Die von der **Aktienziegelei Allschwil** in Allschwil (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1918, Seite 536) an Ernst Nägeli erteilte Prokura ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Herren- und Damenkonfektion, Tuchhandlung usw. — 1919. 6. März. Rudolf Helbling und Josy Helbling-Fäh, beide von Jona, in Rapperswil, haben unter der Firma **Helbling & Cie.** in Rapperswil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der Firma «Helbling & Cie.» in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1917, Seite 1406) übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Rudolf Helbling, Kommanditärin ist Josy Helbling-Fäh mit dem Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000). Herren- und Damenkonfektion, Tuchhandel, Herrenmassgeschäft, Uniformenfabrikation. Jonastrasse. Die Firma erteilt Prokura an die Kommanditärin Josy Helbling-Fäh.

Reklameverlag. — 7. März. Inhaber der Firma **Hermann W. Altherr** in St. Gallen C ist Hermann Walter Altherr, von Trogen, in St. Gallen C: diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der Firma «H. W. Altherr & Co.» in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 194 vom 16. August 1918, Seite 1326). Reklameverlag. Sternacker; Lämmlisbrunnstrasse 62.

Textilartikel. — 10. März. John Emil Fraefel und Alice Ella Fraefel, beide von Henau, in St. Gallen, haben unter der Firma **John E. Fraefel & Co.** in St. Gallen C eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist John Emil Fraefel, Kommanditärin ist Alice Ella Fraefel mit dem Betrage von Fr. 1000. Fabrikation, Handel und Export in Textilartikeln. Webergasse Nr. 14. Die Firma erteilt Prokura an die Kommanditärin Alice Ella Fraefel.

Spezerei- und Kurzwaren. — 10. März. Inhaber der Firma **Alfons Emberger** in Uzwil, Gde. Henau, ist Alfons Emberger, von Kleinedissen (Württemberg), in Uzwil. Spezerei- und Kurzwarenhandlung. Wiesentalstrasse.

Glas und Porzellan. — 10. März. Inhaberin der **Firma Katharina Cerwinka** in Rorschach ist Katharina Cerwinka, von Böhmen, in Rorschach. Glas und Porzellan. Hauptstrasse.

Fell- und Lederhandlung. — 10. März. Die Kollektivgesellschaft unter der **Firma Ph. Kronauer & Cie.,** Fell- und Lederhandel, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1907, Seite 1491), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der am 6. März 1919 eingetragenen Firma «Philipp Kronauer» in Lichtensteig übernommen worden.

Uniformenfabrik usw. — 10. März. Die Kollektivgesellschaft unter der **Firma Helbling & Cie.,** Ostschweizer. Uniformfabrik, Mass- und Konfektionsgeschäft, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1917, Seite 1406), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind von der am 6. März 1919 eingetragenen Firma «Helbling & Cie.» in Rapperswil übernommen worden.

10. März. **Käserei-Genossenschaft Oberstetten,** mit Sitz in Oberstetten, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 179 vom 2. August 1916, Seite 1214). An Stelle des als Aktuar und Vorstandsmitglied zurückgetretenen Heinrich Leutenegger wurde als Vorstandsmitglied Johann Näf, Landwirt, von Henau, in Oberstetten, und als Aktuar Jakob Näf-Luchsinger, Landwirt, von Henau, in Oberstetten, gewählt. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

10. März. Unter dem Namen **Angestellten- & Arbeiterfürsorge der Weberei Azmoos in Azmoos** besteht mit Sitz in Azmoos eine Stiftung im Sinne von Art. 80 des Z. G. B. Sie ist der Weberei Azmoos A. G. angeschlossen und bezweckt die Unterstützung von Angestellten und Arbeitern, die bei der Weberei Azmoos tätig sind oder waren, sowie deren Familien. Die Verwendung der Stiftung erfolgt nach Massgabe der vom Stiftungsrate aufzustellenden Satzungen, die der Genehmigung seitens des Verwaltungsrates der Weberei Azmoos bedürfen. Das Kapital soll nur im Falle aussergewöhnlicher Verhältnisse (z. B. Epidiemie, Krieg, Auflösung der Gesellschaft) angegriffen werden. Hierzu bedarf es jedoch eines ausdrücklichen Beschlusses des Stiftungsrates. Die Organe der Stiftung sind: Der Stiftungsrat und der Verwaltungsausschuss. Der Stiftungsrat besteht aus dem jeweiligen Präsidenten der Weberei Azmoos und zwei vom Verwaltungsrate zu wählenden Verwaltungsratsmitgliedern der Gesellschaft. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung als juristische Person nach aussen. Er konstituiert sich selbst und bezeichnet diejenigen Personen, die die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung führen. Zurzeit besteht der Stiftungsrat aus folgenden Mitgliedern: Max Wirth-Mahler, Privatier, von Lichtensteig, in Celerina; Oberstl. Emil Pfiffner, Fabrikant, von Quarten, in Lenzburg, und Joachim Brunischweiler, Ing. Chem., von und in Hauptwil. Dieselben führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Bergwerke usw. — 1919. 6. März. Unter der Firma **Helios Aktiengesellschaft (Helios Société Anonyme)** gründet sich mit Sitz in Chur eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb von Bergwerken, Industrien und Handelsgeschäften aller Art sowie die Beteiligung an solchen Unternehmungen bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Februar 1919 (vierzehnten Februar neunzehnhundertneunzehn) festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 100 Aktien zu Fr. 1000 (eintausend Franken). Die Aktien lauten auf den Namen, können aber auf Wunsch des Inhabers durch den Verwaltungsrat in Inhaberaktien umgewandelt werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben aus der Präsident und der Vizepräsident durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Präsident ist Direktor Joseph Kaufmann, von Ballwil (Luzern), wohnhaft in Basel; Vizepräsident ist Dr. Max Brugger, Direktor, von Berlingen (Thurgau), wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Advokaturbureau Dr. B. Gelzer und Dr. H. Casparis, Plessurstrasse 23, Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1919. 11. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Freiämter Bank in Wohlen (S. H. A. B. 1916, Seite 1311) hat in ihrer Generalversammlung vom 1. März 1919 die Statuten teilweise revidiert. Die französische Uebersetzung der Firma lautet **Banque du Freiamt.** Das Grundkapital ist auf zwei Millionen Franken festgesetzt, eingeteilt in 4000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Hiervon sind Aktien im Betrage von Fr. 1,800,000 ausgegeben, nämlich 3600 Aktien zu Fr. 500. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, die Ausgabe der übrigen 400 Aktien jederzeit anzuordnen und die Emissionsbedingungen festzusetzen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erscheinen im Aarg. Amtsblatt und in mindestens zwei Lokalblättern des Geschäftskreises. Weitere Publikationsorgane können vom Verwaltungsrat bezeichnet werden. Im übrigen sind die publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, unverändert geblieben. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Anton Konrad, von und in Wohlen.

Landwirtschaft und Holzhandel. — 11. März. Inhaber der Firma **Fritz Weber, Landwirt** in Bremgarten ist Fritz Weber, von Jens (Kt. Bern), in Bremgarten. Landwirtschaft und Holzhandel. Bremgarten-Hermetschwilerstrasse Nr. 356.

Bezirk Brugg

12. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Maschinenfabrik & Eisengiesserei A. Müller & Cie., Brugg** in Brugg (S. H. A. B. 1918, Seite 604) hat an Stelle von Hans Ischi zum Präsidenten gewählt: Gottlieb Härdi, Giesser, von Thalheim, in Windisch (neu), und an Stelle von Robert Schatzmann zum Aktuar: Hans Fricker, Anreisser, von Oberflachs, in Umiken (neu). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Hans Ischi und des bisherigen Aktuars Robert Schatzmann sind erloschen.

Tuchhandlung, Herrenkleider, Wäsche. — 12. März. Inhaberin der Firma **Sophie Biland-Hartmann** in Veltheim ist Frau Sophie Biland geb. Hartmann, von und in Veltheim. Tuchhandlung, Herrenkleider und Wäsche. Wildeggerstrasse Nr. 60.

Bezirk Kulm

12. März. Inhaber der Firma **Jakob Gloor, Holzhändler** in Birrwil ist Jakob Gloor, Holzhändler, von und in Birrwil. Holzhandlung; obere Wanne.

Tuch- und Konfektionsartikel. — 12. März. Die Firma **J. Sommerhalder-Wildi,** Tuch- und Konfektionsartikelhandlung, in Burg (S. H. A. B. 1911, Seite 802), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. März. Inhaber der Firma **Hans Sommerhalder, Tuch- & Maas-Geschäft** in Burg ist Hans Sommerhalder, von und in Burg. Wollen- und Baumwollwaren in Geweben, Garnen und fertigen Artikeln en détail. Freihof Nr. 87.

Bezirk Lenzburg

10. März. Die **Landw. Konsumgenossenschaft Seengen** in Seengen (S. H. A. B. 1911, Seite 387), hat an Stelle von Jakob Sandmeier-Häfeli und Jakob Häfeli-Bruder zu Beisitzern gewählt: Oskar Weber, Landwirt, von Egliswil, in Seengen (neu), und Johann Engel-Meyer, Landwirt, von Eggiwil (Kanton Bern), in Seengen (neu).

10. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband kant. aargauischer Sattlermeister** in Hendschiken (S. H. A. B. 1917, Seite 851) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist David Baumann, Sohn, Sattler, von und in Villigen (bisher Vizepräsident); Vizepräsident ist Karl Ackermann, Sattler, von und in Hendschiken (bisher Präsident); Aktuar ist Gottlieb Rohr, Sattler, von und in Hunzenschwil (neu); Kassier ist Johann Kull, Sattler, von Niederlenz, in Buchs (bisher); Beisitzer ist Karl Portmann, Sattler, von Basel, in Zofingen (bisher Aktuar). Die Unterschrift des bisherigen Beisitzers Rudolf Hämmig ist erloschen.

Bezirk Muri

Tuchwaren, Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie, Kolonialwaren. — 12. März. Inhaber der Firma **Arthur Hug** in Boswil ist Arthur Hug, von Egerkingen (Solothurn), in Boswil. Handel mit Tuchwaren, Mercerie, Quincaillerie, Bonneterie und Kolonialwaren.

Bezirk Zofingen

Fabrikation von Gesundheitskrepp. — 10. März. In der Firma **Bachmann & Co.** in Rothrist (S. H. A. B. 1918, Seite 1382) ist folgende Aenderung eingetreten: Die Kommanditärin Frau Lydia Bachmann-Schmitter ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Ihre Kommandite im Betrage von Fr. 80,000 ist damit erloschen. Als neue Kommanditärin ist eingetreten: Fräulein Hedwig Plüss, von Zofingen, in Zürich, mit einer Einlage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken).

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1919. 8. März. Die Firma **Leih- & Sparkasse Aadorf in Liquidation** in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 285 vom 18. November 1911, Seite 1920) und damit die Unterschriften von Walter Eisener, Adolf Schönholzer, Josef Heinrich-Ammann, H. Zehnder-Zuber sowie die Prokura des Julius Elmer sind nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wäsche und Handstickereien. — 8. März. Die Firma **Jacob Scherrer,** Wäschefabrik, Fabrikation von Handstickereien, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1914, Seite 188, und Nr. 239 vom 13. Oktober 1915, Seite 1376), hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Fritz Birnstiel, von Lichtensteig, in Romanshorn.

Drogerie, Kolonial- und Manufakturwaren. — 10. März. Inhaber der Firma **Rudolf Good** in Aadorf ist Rudolf Good, von Mels (Kt. St. Gallen), in Aadorf. Drogerie, Kolonial- und Manufakturwaren.

10. März. **Krankenkasse Weinfelden-Rothenhausen** in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1915, Seite 182). Die Genossenschafter haben in der Generalversammlung vom 19. Januar 1919 eine Revision ihrer Statuten durchgeführt, wodurch die bisanhin im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht verändert worden sind.

Strickwaren. — 11. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Naef,** mechanische Strickwarenfabrik, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1913, Seite 231, und Nr. 55 vom 7. März 1913, Seite 389), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schiffliferggerei. — 11. März. Der Inhaber der Firma **Etter-Beglinger,** Schiffliferggerei, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 203 vom 27. August 1918, Seite 1383), hat den Wohnort und den Sitz des Geschäftes von Romanshorn nach Winden, Gde. Egnach, verlegt.

Holz und Kohlen. — 12. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wwe. Wahrenberger & Sohn,** Holz- und Kohlenhandlung, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1917, Seite 1799), hat sich aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen infolge Uebergang des Geschäftes an die Firma «M. Rohrer-Friedrich» in Romanshorn.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1919. 11 marzo. La società **Unione Operaia Educativa,** in Bellinzona (F. u. s. di c. 27 febbraio 1908, n° 48, pag. 323), notifica che nella sua assemblea 25 gennaio 1919, ha nominato, quale presidente del consiglio di amministrazione: Rodolfo Boggia, fu Cesare, maestro, di St. Antonio, in Bellinzona, e quale segretario: Eliseo Lucchini, di Daniele, meccanico, di Loco, in Bellinzona, i quali vincolano la società, colla firma collettiva; le firme Guerrini e Domeniconi, vengono cancellate.

Ufficio di Lugano

Oggetti metallici. — 11 marzo. La società in nome collettivo «Cremonini, Bagutti e Navoni», con sede in Rovio, fabbricazione di oggetti metallici in genere (F. u. s. di c. n° 204 del 1° settembre 1917, pag. 1407), è sciolta. La liquidazione verrà eseguita dai tre soci, con firma collettiva, sotto la ragione sociale **Cremonini, Bagutti & Navoni in Liquidazione.**

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Hôtel. — 1919. 7 mars. Le chef de la maison **Louis Penard,** rière Puidoux (Bellevue près Chexbres), est Louis fils de défunt Henri-Louis Penard, de Chexbres, domicilié rière Puidoux; Hôtel Bellevue.

Bureau de Lausanne

Objets mécaniques, etc. — 6 mars. Sous la dénomination **Fabrique «Ezar» S. A.,** il a été fondé par statuts du 28 février 1919, une société anonyme ayant son siège à Lausanne. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour but la fabrication de divers objets mécaniques, le commerce de ses produits, les commissions et les représentations, ainsi que les importations et exportations. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs, divisé en vingt actions de cinq cents francs chacune; au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. L'administration de la société est confiée à deux administrateurs. Chacun des administrateurs engage la société par sa seule signature. Les administrateurs sont: Alexandre Weingieher, de Varsovie (Pologne), négociant, et Alexandre Rasamatt, de Tiflis (Caucase russe), ingénieur, les deux à Lausanne. Bureau de la société: Avenue de Morges 36.

Horlogerie, etc. — 8 mars. Suivant statuts du 7 mars 1919, il est formé sous la dénomination de **Gameo S. A.,** une société anonyme qui a pour but le commerce d'horlogerie, de tous articles similaires et plus spécialement la représentation de la montre Omega en Suisse. Le siège de la société est à Lausanne; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de deux cent mille francs, divisé en deux cents actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à cinq membres. Pour les actes à passer et signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un ou plusieurs administrateurs-délégués ou directeurs, ou éventuellement par son seul administrateur, ou encore par toute personne déléguée spécialement. S'il y a plusieurs administrateurs, directeurs ou personnes délégués, ils signent individuellement. Ernest Brandt, négociant, du Locle et de La Chaux-du-Milieu, et Louis Bosserdet, négociant, de Neuchâtel, tous deux domiciliés à Lausanne, ont été désignés directeurs, avec signature sociale individuelle. Bureaux: Place St-François 6.

Orfèvrerie, coutellerie, objets d'art, etc. — 10 mars. La maison **Ed. Strub,** orfèvrerie, coutellerie, etc., à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 octobre 1901), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: orfèvrerie, coutellerie, objets d'art et de fantaisie et représentant de la maison Christofle & Cie, à Paris.

Bureau de Moudon

10 mars. La **Société de la fromagerie des Granges de Dompierre,** société coopérative, dont le siège est à Dompierre sur Lucens (F. o. s. du c. du 3 juillet 1883, page 793), a, dans son assemblée générale du 1er janvier 1919, renouvelé son comité de direction comme suit: Président: Jules Tenthorey; secrétaire: Robert Corthésy; membres: Alfred Corthésy, ces trois de Dompierre, et Fernand Faccaud, de Prévonloup, tous agriculteurs, domiciliés aux Granges de Dompierre sur Lucens.

Bureau de Nyon

11 mars. Suivant statuts notariés Alfred Allamand, à Lausanne, le 6 mars 1919, il a été constitué, sous la raison **Usines Métallurgiques «Trefil»**, une société anonyme dont le siège est à Vich. La société, constituée pour une durée illimitée, a pour objet: l'exploitation industrielle et commerciale en Suisse ou à l'étranger de tout ce qui a rapport au travail des métaux et d'autres matières employées avec ceux-ci, ou même séparément; l'acquisition, la vente ou l'échange de tous immeubles urbains ou ruraux, bâtis ou non bâtis, mines, carrières, bois, superficies et fonds, nues-propriétés et usufruits en relation avec l'objet ci-dessus; l'établissement d'agences, de succursales et de société où bon lui semblera; l'achat, la vente et la prise de tous brevets se rattachant au but social, l'acquisition et la cession de toutes licences, en un mot la mise en valeur sous quelque forme que ce soit de tous brevets dont elle sera propriétaire; l'édification de constructions pour habitations ou industries y relatives; la participation dans toutes affaires similaires ou même dans telles autres qu'il y aura lieu par la souscription ou l'achat d'actions, d'obligations, de parts bénéficiaires ou syndicataires, ou encore de toute autre manière, et généralement toutes opérations commerciales, financières, industrielles, mobilières et immobilières se rattachant directement ou indirectement à l'objet de la société. Le fonds social est fixé à la somme de trois cent soixante quinze mille francs (fr. 375,000), divisé en dix-huit cent soixante-quinze actions (1875) de deux cents francs (fr. 200) chacune. Les actions toutes souscrites et libérées chacune d'un cinquième sont nominatives ou au porteur, au choix des actionnaires. Les avis et publications de la société seront insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce et éventuellement dans d'autres journaux désignés par le conseil d'administration. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à neuf membres, élus par l'assemblée générale. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué. Pour la première période de six ans, le conseil d'administration est composé de cinq membres, qui sont: Ernest Audéoud, de Genève, administrateur, domicilié à Lausanne; Franck Cuénod, de Vevey et Corsier, banquier, à Vevey; Oscar Dollfus, de Castagnola (Tessin), sans profession, domicilié à Lausanne; Rodolphe Glor, de Leutwil (Argovie), expert-comptable, à Lausanne, et Axel de Reuterskiöld, de Stockholm, rentier, domicilié à Lausanne. L'administrateur-délégué est Ernest Audéoud, prénommé.

Bureau d'Orbe

Epicerie, mercerie, vaisselle, tabacs, cigares. — 7 mars. Le chef de la maison **André Martin**, à Baulmes, est André-Jérémie fils de Jérémie-Louis Martin, de Ste-Croix, domicilié à Baulmes. Epicerie, mercerie, vaisselle, tabacs, cigares, etc.

Combustibles, graines, tourteaux, engrais, meunerie. — 7 mars. Le chef de la maison **Théophile Reichenbach**, à Orbe, est Théophile fils de Gabriel Reichenbach, bourgeois de Lauenen (Berne), domicilié à Orbe. Combustibles, graines, tourteaux, engrais, meunerie.

12 mars. La société coopérative **Société coopérative de Consommation de Vallorbe**, dont le siège est à Vallorbe, avec succursale à Ballaigues (F. o. s. du c. n° 371 du 17 octobre 1902, page 1482), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 19 août 1918, elle a renouvelé son conseil d'administration, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Louis Glardon, de Vallorbe, son domicile, instituteur; vice-président: Emile Baudat, d'Arnex, Orbe, domicilié à La Demier près Vallorbe, électricien; secrétaire: Louis Eichenberger, de Beinwil (Argovie), domicilié à Vallorbe, employé de commerce; membres: Alfred Faley, de Vallorbe, son domicile, ouvrier en mines; Jean Muller, de Heiligkreuz (Thurgovie), domicilié à Ballaigues, employé de commerce; Emile Coeytaux, de Daillens, domicilié à Vallorbe, mécanicien; Lucien Chevaux, de Lussy, domicilié à Vallarbe, ouvrier de mines. Le conseil délègue la signature collective au président Louis Glardon, en remplacement de celle de Fréderic Huguenin, démissionnaire. Il signera collectivement avec Louis Eichenberger ou Alfred Faley, auxquels la signature collective est déjà déléguée.

Bureau de Vevey

Fruits, fleurs, légumes, oeufs et beurre. — 10 mars. Le chef de la raison **Henri Rouiller**, à Vevey, est André-Antoine-Louis dit Henri, fils de feu Antoine Rouiller, de Sommentier (Fribourg), domicilié à Vevey. Fruits, fleurs, légumes, oeufs et beurre, sous l'enseigne «Aux Quatre Saisons»; Rue d'Italie 37.

Bureau d'Yverdon

Mercerie, quincaillerie. — 11 mars. Le chef de la maison **Henri Mayland-Walther**, à Yverdon, est Henri Mayland allié Walther, de Rance, domicilié à Yverdon. Mercerie, quincaillerie.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Scierie, charpente et menuiserie. — 1919. 5 mars. Sous la raison sociale **Usine du Foyer S. A.**, il est créé une société anonyme qui a son siège à La Chaux-de-Fonds et qui a pour but: a) la reprise et l'exploitation de l'usine de scierie, charpente et menuiserie de Fontana et Thiébaud, Usine du Foyer à La Chaux-de-Fonds; b) le commerce de bois, scierie, charpente, menuiserie et de tous ce qui se rapporte à cette branche ainsi que l'industrie des bâtiments. La société peut s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires similaires ainsi que créer elle-même ou acquérir toutes entreprises analogues. Les statuts sont datés du 21 février 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 75,000 (septante-cinq mille francs), divisé en 75 actions nominatives de mille francs (fr. 1000) chacune. Les publications de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par deux administrateurs, lesquels représentent la société vis-à-vis des tiers par leur signature apposée individuellement. Les administrateurs sont: Pierre Junod, originaire de Travers, Chaux-du-Milieu et Planchettes; Guillaume Thiébaud, originaire de Brot-Dessous, tous deux industriels, domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Siège de la société: Rue des Champs n° 71, à La Chaux-de-Fonds.

7 mars. La **Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie, succursale à la Chaux-de-Fonds**, avec siège à Cernier (F. o. s. du c. des 27 juillet 1897, n° 197, 7 octobre 1899, n° 314, et 11 mars 1909, n° 59), a, dans son assemblée générale du 14 décembre 1918, revisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. du 2 juillet 1897, n° 175, page 721. Les actions nominatives sont remplacées par des actions au porteur. Les publications émanant de la société ont lieu par voie d'insertions dans la Feuille officielle Cantonale et dans d'autres journaux si le conseil d'administration le juge convenable. Quant aux autres points de la publication, ils n'ont pas subi de modifications par cette revision. Il en est de même pour ceux publiés le 21 avril 1909, n° 99, page 101.

8 mars. La société anonyme «Fabrique Suisse de tarauds Exclusif S. A.», fabrication, achat et vente d'outils et appareils de précision pour les industries mécaniques, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 19 novembre 1915, n° 271, et 28 juin 1917, n° 148), a été dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 3 mars 1919. La liquidation sera opérée sous la raison **Fabrique Suisse de Tarauds Exclusif S. A. en liquidation** par Robert Kocher, originaire de Fontainemelon, canton de Neuchâtel, technicien, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

Etampes, découpage et emboutissage. — 10 mars. Clément-Henri Vaucher, technicien, de Fleurier, et Georges-Numa Barbezat, comptable, des Bayards, tous deux domiciliés à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale **Vaucher et Cie**, une société en commandite commencée le 10 mars 1919. Clément Vaucher est seul associé indéfiniment responsable. Numa Barbezat est associé commanditaire pour une commandite de deux mille francs (fr. 2000). Fabrique d'étampes, découpage et emboutissage. Bureau et atelier: Chemin du Rocher 2.

Genf — Genève — Ginevra

Entreprise de bâtiments. — 1919. 11 mars. La raison **F. Montant**, entreprise de bâtiments, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 février 1895, page 144), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Représentations commerciales. — 11 mars. Les locaux de la maison **Schwob et C°**, représentations commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 13 avril 1917, page 598), sont: 59, Rue du Rhône.

Charbons agglomérés. — 11 mars. Le chef de la maison **Marcel Mathey**, à Carouge, est Roger-Luc-Jules dit Marcel Mathey, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Plainpalais. Fabrication de charbons agglomérés. Clos de la Fonderie.

11 mars. La **Société coopérative suisse de consommation**, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1918, page 1670), a modifié ses statuts sur divers points non soumis à publication.

11 mars. La **Chambre syndicale des Ouvriers tapissiers de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 octobre 1913, page 1874), a renouvelé son comité comme suit: Paul Loder, président, de Grossaffoltern (Berne), aux Eaux-Vives; Alfred Eggenberg, trésorier, de Plainpalais, à Genève (déjà inscrit); Justin Voutaz, secrétaire, d'Aigle (Vaud), à Plainpalais; Umberto Camagna, de nationalité italienne, à Plainpalais, et Paul Jaquerod, de Genève, y domicilié, tous ouvriers tapissiers. La société est engagée par la signature collective du président, du trésorier et du secrétaire. Les anciens membres du comité: Aug. Golay, président, Léon Berthet, secrétaire, Ad. Nicolier et E. Schneeberger, sont radiés. Siège social actuel: 6, Rue des Terreaux du Temple.

Maison d'assortiments. — 11 mars. **Grosch et Greiff S. A. (Grosch und Greiff A. G.)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1913, page 1964). Jacques Poncet, directeur de banque, de Chancy, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Eugène Borel, démissionnaire, lequel est radié.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle
Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Februar 1919
Deuxième quinzaine de février 1919 — Seconda quindicina di febbraio 1919

I. Abteilung — Ire Partie — Ia Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
30094—30142

Nr. 30094. 5. Februar 1919, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 196 Muster. — Stickereien. — Jean **Kaufmann**, Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Nr. 30095. 11. Februar 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 7 Muster. — Gratulations- und Andenkenartikel. — K. **Kurz-Fisch**, Bühler (Schweiz).

Nr. 30096. 13. Februar 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sturmlaternengitter. — Metallwarenfabrik Niederrohrdorf: **Egloff** & C°, Niederrohrdorf (Schweiz).

Nr. 30097. 13. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 6310 Muster. — Maschinenstickereien. — **Bächtold** & C°, Herisau (Schweiz).

N° 30098. 14 février 1919, 7 h. p. — Cacheté. —1 modèle. — Plaque à matière lumineuse, adaptable aux interrupteurs électriques. — Simon **Dayan**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 30099. 14 février 1919, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Pince-pantalon. — Les Fils de J. **Bréguet-Bréting**, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 30100. 15 février 1919, 11 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Porte-boîte d'allumettes. — Fernand **Meyer**, St-Imier (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.

Nr. 30101. 15. Februar 1919, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Elektrischer Ofen und Bestandteile desselben. — «**Therma**» **Fabrik für elektrische Heizung A.-G.**, Schwanden (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Nr. 30102. 15. Februar 1919, 4¾ Uhr p. — Offen. — 10 Modelle. — Spielwaren. — Arthur **Baumann**, Aesch (Baselland, Schweiz).

N° 30103. 15 février 1919, 7 h. p. — Cacheté. — 2 modèles. — Jeux. — **Jacot Des Combes** & Cie, Bienne (Suisse).

Nr. 30104. 15. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 218 Muster. — Stickereien. — C. **Forster-Willi** & C°, St. Gallen (Schweiz).

N° 30105. 13 février 1919, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif permettant le roulement des glaces de fermeture pour vitrines. — R. **Ledermann**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 30106. 14. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Waschbretter. — Joh. **Suter-Steiger**, Frick (Schweiz). Vertreterin: Levaillant Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

N° 30107. 21 janvier 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 5 modèles. — Jeux de société. — **Säuberlin & Pfeiffer** S. A., Vevey (Suisse).

N° 30108. 17 février 1919, 7 h. p. — Ouvert. — 6 dessins. — Planches avec poupées à découper; alphabets illustrés. — **Säuberlin & Pfeiffer** S. A., Vevey (Suisse).

N° 30109. 17 février 1919, 5 h. p. — Ouvert. — 6 dessins. — Papiers d'affaires et articles de réclame. — A. **Perrenoud-Jacot**, Le Locle (Suisse).

Nr. 30110. 17. Februar 1919, 6¾ Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Rohrschellen und Lötlampen. — W. **Straub-Egloff** & Cie, Turgi (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Nr. 30111. 17. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 265 Muster. — Stickereien. — **Krower & Tynberg**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30112. 17. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1532 Muster. — Stickereien. — C. **Forster** & C°, St. Gallen (Schweiz).

N° 30113. 17 février 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Support de couvert avec pince s'adaptant aux plats. — Alfred **Pfister**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

Nr. 30114. 31. Januar 1919, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Apparat zur Beförderung von Sauerstoff-Aufnahme durch animalische Körper. — Friedrich **Lutzmann**, Zürich (Schweiz).

N° 30115. 11 février 1919, 2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Barrette pour cols souples. — M. **Wuilleumier & C. Chantre**, Genève (Suisse).

N° 30116. 19 février 1919, 10 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Protecteur métallique pour chaussures. — Stanislas **Morel**, Vevey (Suisse).

Nr. 30117. 19. Februar 1919, 5¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schuhbeschlagnagel. — H. **Hächler**, Grenchen (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.

Nr. 30118. 19. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kettenspanner. — Adam **Hatt-Agent**, Guntalingen (Schweiz).

Nr. 30119. 20. Februar 1919, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1241 Muster. — Stickereien. — **Honegger** & C°, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30120. 20. Februar 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Glühlampen-Aufhängevorrichtung. — A. **Langbein**, Basel (Schweiz).

Nr. 30121. 19. Februar 1919, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Kochgeschirr. — **Gröninger A.-G.**, Binningen (Schweiz).

Nr. 30122. 19. Februar 1919, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Winkelstab für Geometrie und ähnliche Fächer, aus durchsichtigem Celluloid. — Alfred **Marchev**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30123. 21. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mühlensteinschärfvorrichtung. — Carl **Frank**, Buch in Hegau (Schaffhausen, Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.

N° 30124. 22 février 1919, 6½ h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à tailler les dents des roues d'horlogerie. — Fritz **Häberli**, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 30125. 22 février 1919, 6½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibre et mécanisme de remontoir et de mise à l'heure de mouvement de montre. — F. **Peter**, Fabrique d'horlogerie Optima, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

Nr. 30126. 24. Februar 1919, 9½ Uhr a. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Füsse zu Anreissern. — Roh. **Ehrensberger**, Biel (Schweiz).

N° 30127. 24 février 1919, 9 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres en toutes grandeurs. — **Fabrique des Longines Francillon & C° S. A.**, St-Imier (Suisse).

N° 30128. 24 février 1919, 12 h. m. — Cacheté. — 12 modèles. — Pieds en bois émaillés pour lampes. — Emile **Beck**, Genève (Suisse). Mandataire: F. Rahilloud, Genève.

Nr. 30129. 24. Februar 1919, 1 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Wirbel für Ketten etc. — **Union**, Biel (Schweiz).

Nr. 30130. 24. Februar 1919, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bureauartikel. — Fr. **Moning-Junker**, Bern (Schweiz).

N° 30131. 24 février 1919, 3 h. p. — Cacheté. — 2 modèles. — Briquets et mollettes pour briquets. — Marius **Cuendet**, Ste Croix (Suisse).

Nr. 30132. 24. Februar 1919, 6¼ Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Warmhalter für Getränke. — Heinrich **Knell**, Binningen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 30133. 24. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Haarzopf-Halter (Mercerie-Artikel). — Heinrich **Frischknecht**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 30134. 25. Februar 1919, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Kinderspielzeuge. — Dr. med. Robert **Stäger**, Bern (Schweiz).

Nr. 30135. 14. Februar 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Stanzmaschine für Blumengitterstäbe. — Conrad **Heer**, Greifensee (Schweiz).

Nr. 30136. 17. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Karteneinsteckrahmen mit Reflex-Einrichtung. — A. W. **Rosenzweig**, Zürich (Schweiz).

Nr. 30137. 22. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Zündkerzen für Explosionsmotoren. — Adolf **Georgy**, Solothurn (Schweiz).

Nr. 30138. 23. Februar 1919, 10 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Pferdekumt-Teil. — Karl **Haag**, Diessenhofen (Schweiz).

Nr. 30139. 24. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuhnaht. — Fried. **Schüpbach**, Ringgenberg (Bern, Schweiz).

Nr. 30140. 26. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Haarnadeln. — Emma **Fischer-Schöpflin**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 30141. 26. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Feueranzünder. — Heinrich **Hummel**, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 30142. 26. Februar 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 9 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kemptthal (Schweiz).

II. Abteilung — IIe Partie — IIa Parte

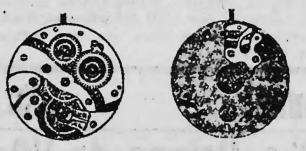
Abbildungen von Modellen für Taschenuhren
(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres
(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi
(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

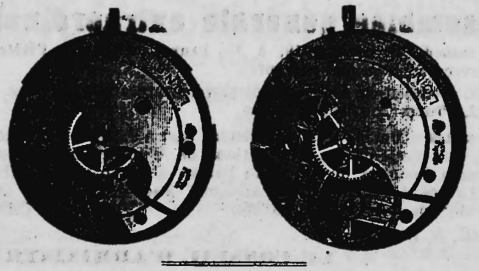
N° 30125. 22 février 1919, 6½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibre et mécanisme de remontoir et de mise à l'heure de mouvement de montre. — F. **Peter**, Fabrique d'horlogerie Optima, Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

N° 1. N° 2.



N° 30127. 24 février 1919, 9 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Mouvements de montres en toutes grandeurs. — **Fabrique des Longines Francillon & C° S. A.**, St-Imier (Suisse).

N° 65. N° 66.



III. Abteilung — IIIe Partie — IIIa Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

N° 27340. 21 septembre 1916, 8 h. p. — Cacheté. — 3 modèles. — Elévateurs à chariot. — J. **Bobst** & fils, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Transmission selon déclaration notariée du 12 février 1919 en faveur de **J. Bobst & Fils S. A.**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 20 février 1919.

N° 27341. 21 septembre 1916, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Elévateur à chariot pour tonneaux. — J. **Bobst** & fils, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — Transmission selon déclaration notariée du 12 février 1919 en faveur de **J. Bobst & Fils S. A.**, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne; enregistrement du 20 février 1919.

Nr. 28304. 27. Juni 1917, 7 Uhr p. — Offen. — 20 Muster. — Kartonverpackungen für Pudding-Pulver. — **Brovard & Kradolfer A. G.**, Zürich (Schweiz). — Uebertragung gemäss Bescheinigung des Konkursamtes Unterstrass-Zürich vom 4. Februar 1919 zugunsten von Fr. **Kradolfer**, Sohn, Hombrechtikon (Schweiz); registriert den 25. Februar 1919.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nr. 16478. 16. März 1909, 7¾ Uhr p. — (III. Periode 1919/1924.) — 9 Modelle. — Gaskoch- und Gasheizapparate. — **Schweiz. Gasapparate-Fabrik Solothurn**, Solothurn (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 24. Februar 1919.

N° 23939. 7 mars 1914, 1 h. p. — (IIe période 1919/1924.) — 12 modèles. — Boussoles. — **Fabriques des montres Zénith successeur de Fabriques des montres Zénith Georges Favre-Jacot & C°**, Le Locle (Suisse); enregistrement du 20 février 1919.

Nr. 24056. 24 mars 1914, 12 h. m. — (IIe période 1919/1924.) — 1 modèle. — Calibres de montres et de chronomètres. — **Gressot & Cie**, Porrentruy (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 24 février 1919.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 10557. 25. Februar 1904. — 3 Modelle. — Liegestühle.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non officiale

Exportation à destination de la Bulgarie, de la Turquie et des ports de la mer Noire[1])

Le Journal officiel français du 10 mars 1919 publie la notification suivante relative aux expéditions à destination de la Bulgarie, de la Turquie et des ports de la mer Noire:

A la suite de la levée du blocus des côtes bulgares et ottomanes (voir Journal officiel du 25 février 1919) et afin d'éviter tout malentendu, le Gouvernement français rappelle que les trafics maritimes avec les ports bulgares et ottomans restent soumis à la surveillance des autorités navales alliées avec toutes les conséquences que comporte l'état de guerre.

Toutes facilités sont données pour l'importation des marchandises de toute nature dans les **ports turcs et bulgares de la Méditerannée**, ainsi que dans les **ports de la mer Noire**, mais, sauf autorisation spéciale des gouvernements associés, l'importation, dans les ports ci-dessus désignés, des articles dont la liste suit, reste rigoureusement interdite:

Les appareils aériens de toute espèce, y compris les aéroplanes, les aéronefs, les hallons et les aérostats de toute nature, leurs pièces détachées ainsi que les accessoires, objets et matériaux propres à servir à l'aérostation ou à l'aviation.

Les armes de toute nature, y compris les armes de chasse et de sport, ainsi que leurs pièces détachées, les appareils pouvant servir à contenir ou à projeter des gaz liquéfiés ou comprimés, des liquides inflammables, des acides ou d'autres agents de destruction susceptibles d'être utilisés pour la guerre, ainsi que leurs pièces détachées.

Les plaques de blindage.

Les automobiles blindées.

Les fils de fer barbelés et les instruments employés à les fixer ou à les couper.

Le matériel de campement, les articles de matériel de campement et pièces détachées.

Les effets d'habillement et d'équipement ayant un caractère militaire.

Le matériel électrique adapté aux usages de la guerre et pièces détachées.

Les poudres et explosifs spécialement affectés à la guerre.

Les lunettes et jumelles de campagne.

Les gaz employés pour la guerre.

Les canons et mitrailleuses.

Les affûts, caissons et wagons militaires.

Les harnachements ayant un caractère militaire.

Les instruments et appareils exclusivement propres à la fabrication des munitions de guerre ou à la fabrication ou à la réparation des armes ou du matériel de guerre terrestre ou naval.

Les mines sous-marines et pièces détachées.

Les projectiles, gargousses, cartouches et grenades de toute nature et leurs pièces détachées.

Les télémètres et pièces détachées.

Les projecteurs et pièces détachées.

Les appareils de signaux phoniques sous-marins.

Le matériel de télégraphie sans fil.

Les torpilles.

Les bâtiments de guerre, y compris les embarcations et les pièces détachées ne pouvant être utilisées que sur un bâtiment de guerre.

Pour la **Bulgarie**, l'importation des articles ci-après est également interdite:

Tous les objets pouvant servir à des transports sur terre.

Les animaux de selle, de trait, de bât, voitures automobiles, bicyclettes et leurs pièces détachées.

Les locomotives et matériel roulant.

Les appareils de télégraphie, les téléphones et leurs pièces détachées et matériaux employés pour le fonctionnement des téléphones et télégraphes.

Exportation à destination de Finlande[2])

A teneur d'une communication de Paris, toutes les dispositions arrêtées au sujet de l'exportation à destination des quatre pays neutres du Nord, soit via France et Angleterre, soit via Allemagne, sont également applicables dans les mêmes conditions aux envois destinés à la Finlande.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n°s 51 et 54, des 3 et 6 mars 1919.
[2]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 45, du 24 février 1919.

Ausfuhr nach Bulgarien, der Türkei und den Häfen des Schwarzen Meeres[1])

Laut einer Bekanntmachung im französischen «Journal officiel» vom 10. März 1919 bleibt trotz der Aufhebung der Blockade gegen die bulgarischen und türkischen Küsten die Einfuhr von Kriegsgerät über bulgarische und türkische Häfen des Mittelländischen Meeres sowie Häfen des Schwarzen Meeres weiterhin verboten. Gegenüber Bulgarien erstreckt sich das Verbot auch auf alle Gegenstände für den Landtransport (einschliesslich Lokomotiven, Rollmaterial, Automobile, Fahrräder, Zug-, Reit- und Lasttiere) und auf Telephon- und Telegraphenmaterial.

Den vollständigen Wortlaut der Bekanntmachung in französischer Sprache siehe hievor.

Ausfuhr nach Finnland[2])

Laut einer Mitteilung von Paris finden alle Vorschriften, die hinsichtlich der Ausfuhr nach den vier neutralen nordischen Ländern über Frankreich-England oder Deutschland aufgestellt worden sind, zu den gleichen Bedingungen auch Anwendung auf Sendungen nach Finnland.

Handelsnotizen aus Holland

(Bericht der schweizerischen Gesandtschaft im Haag.)

Schweizerbesuch der Mustermesse Utrecht. Die 50 Teilnehmer konnten die Reise durch Deutschland, ab Basel bis an die niederländische Grenze, ohne wesentliche Anstrengung im gleichen Wagen machen. Die Herren wurden in Holland überall sehr herzlich empfangen. Die Stadtverwaltung und die Handelskammer, sowohl vom Haag als von Amsterdam, hatte die Schweizergruppe auf den 2. resp. 3. März zu ganztägigem Besuche eingeladen. Herr Regierungsrat Dr. Miescher aus Basel sprach diesen Behörden dafür den Dank aus. In Rotterdam, wo am 4. März ein Déjeuner im königlichen Jachtklub, verbunden mit eingehender Besichtigung der grossen Hafenanlagen und einem Nachmittagstee an Bord des Holland-Amerika-Liners «Noordam», angeboten wurde, antwortete der Vertreter der Basler Handelskammer, Herr W. Dietschy-Fürstenberger auf das Begrüssungsvotum des Rotterdamer Handelskammerpräsidenten. In allen Reden kam das hervorragende Interesse, welches sowohl holländischer- als schweizerischerseits für die künftige Entwicklung des Rheinverkehrs besteht, deutlich zum Ausdruck. Der schweizerische Gesandte, Herr Dr. Ritter, gab, die Ansprache des Bürgermeisters der Stadt Rotterdam beantwortend, ein Bild der jetzt bestehenden, noch weiter entwicklungsfähigen schweizerisch-holländischen Handelsbeziehungen.

Die Holland-Amerika-Linie (Gesellschaftskapital 20 Millionen Gulden) schüttet für das verflossene Geschäftsjahr eine Dividende von 40 % aus. Ausserdem werden 10.000 neue Aktien à 500 Gulden ausgegeben. Die derart zu erhaltenden 5 Millionen Gulden sollen zu Bauzwecken verwendet werden.

Russische Transporte. Am 4. März fand ab Rotterdam der letzte Abtransport russischer Kriegsgefangener und sonstiger sich noch hier befindlicher Russen, inklusive Frauen und Kinder, auf dem Dampfer «Santa Fé», Bestimmungshafen Danzig, statt.

Südfrüchte. Nachdem in Holland Orangen und Zitronen während des Krieges längere Zeit unerhältlich waren, sind solche Ende letzten Jahres in ganz kleinen Quantitäten zum Preise von zirka 2 Gulden das Stück im Detail verkauft worden. In den letzten Monaten war die Zufuhr über Land grösser, und die Preise gingen bis auf 30 Cents (60 Rappen) herunter. Nun ist am 4. März eine erste Schiffsladung spanischer Orangen von 2000 Kisten in Amsterdam eingelaufen und damit dürften die Preise wieder auf das normale Niveau zurückkehren.

Teeanfuhr in Holland. Die ersten Ladungen Tee, von den holländischen Importeuren an den Londoner Auktionen gekauft, sind eingetroffen. Der s/s «Albano» brachte 165 Kisten, der s/s «Batavier 2» 581 Kisten und der s/s «Batavier 4» 1944 Kisten Tee mit.

Kaffee in Holland. Die feste Stimmung für Java-Robusta Kaffee hält an. Die Umsätze sind bedeutende, bei steigenden Preisen. Die letzten Notierungen für Ernte 1916, 1917, 1918 und 1919 sind resp. 52, 42½, 43 und 45 Gulden per Picol.

Kaffee in Santos. Wir vernehmen, dass viele europäische Kaffeeimporteure ihre im Lauf dieses Krieges in Santos gekauften und eingelagerten Kaffeestocks in Santos selbst mit erheblichem Nutzen verkauft haben. Die brasilianischen Händler folgern daraus, dass der europäische Handel noch geraume Zeit mit Aufrechterhaltung der gegenwärtig beinahe überall dekretierten Höchstpreise für Kaffee rechnet, lassen sich aber in ihrem Optimismus über weitere Preissteigerungen in Kaffee nicht beirren. Tatsache ist, dass diese quantitativ starken Realisationen den Markt nicht beeinflusst haben. Im November 1918 wurde zum ersten Male seit Kriegsausbruch wieder Kaffee nach Antwerpen und Triest verschifft. Die Einfuhr von Kaffee nach den Vereinigten Staaten ist seit 18. November ohne Lizenzen gestattet. Die Maximal-Seefracht von $ 1.70 per Sack bleibt gehandhabt.

Mustersendungen. Die N. U. M. (Export-Zentrale) zeigt an, dass der Versand von Mustern ab Holland, ausgenommen nach den Zentralländern, wieder gestattet ist.

Fettwaren in Rotterdam. Die schlechte telegraphische Verbindung mit Amerika macht sich im Geschäftsverkehr noch stets fühlbar und verhindert oder erschwert zum mindesten die Geschäfte. Ein weiterer unangenehmer Faktor ist der Widerspruch in den Berichten betreffend Frachten von Nordamerika nach Holland, und er macht sich um so mehr geltend, als er einen wesentlichen Punkt bei der Kalkulation von cif-Offerten betrifft, so dass es schwierig ist, sich ein klares Bild vom Markte zu bilden. Letztgenannter Punkt ist wahrscheinlich die Ursache, weshalb die Offerten der verschiedenen amerikanischen Häuser so stark differieren. Vor kurzem wurden noch Geschäfte auf Frachtbasis von $ 1.25 per 100 lbs abgeschlossen mit der Bestimmung, dass eine eventuelle Mehrfracht zu Lasten des Käufers gehe. Heute verlautet wieder, dass die Fracht $ 2 bis $ 3 per 100 lbs betrage, was einen Preisunterschied von fl. 4 bis fl. 8 per 100 kg bedeuten kann. Die Folge dieser Unsicherheit ist, dass Käufer wenig Lust mehr haben, zu denselben Bedingungen Geschäfte zu machen und lieber von denjenigen Firmen kaufen, welche, selbst zu höheren Preisen, cif Rotterdam ohne einschränkende Bedingungen offerieren. (fl. 1 = ca. Fr. 2.05.)

Oleo-Oil ist für Holland noch zu teuer. Extra notiert fl. 178.50, zweite Sorte fl. 173, dritte Sorte fl. 145 cif Rotterdam. Der grosse Preisunterschied zwischen der ersten und zweiten Sorte einerseits und der dritten Sorte andererseits findet wahrscheinlich seine Ursache darin, dass Amerika selbst genügenden Absatz für die ersten beiden Sorten hat, während die dritte Qualität, welche vor dem Kriege meistens nach Europa ging, im Lande selbst wenig Liebhaber findet.

Neutrallard notiert fl. 176. Pure Lard steigend. Man offeriert gegenwärtig fl. 171 bis fl. 176.

Premier Jus. Die Regierung scheint nur wenige Abgeber gefunden zu haben. Es sollen für Regierungsrechnung 2000 Fass zu $ 43, $ 41 und $ 39 fob Buenos Aires für erste, zweite und dritte Qualität abgeschlossen sein.

Kochfett. Auf Gerüchte, dass die Regierung für beschränkte Mengen Einfuhrerlaubnis im freien Handel geben solle, boten hiesige Händler fl. 115 cif Rotterdam. Inzwischen hat sich herausgestellt, dass dieses Gerücht zum mindesten verfrüht erscheint. Es verlautet, dass wahrscheinlich diejenigen Firmen Einfuhrlizenzen erhalten werden, deren Betrieb infolge Regierungsmassregeln eingestellt werden musste, während Firmen, welche die letzte Zeit zu arbeiten vermochten, keine Einfuhrerleichterungen erhalten werden. Es verlautet auch, dass die holländische Regierung beabsichtige, in Bälde die Fettdistribution gänzlich aufzuheben.

Cottonoil bleibt unverändert. Eine Offerte von $ 22 per 100 lbs. fob New York vermochte keine Käufer zu finden.

Schiffahrt und Frachten. Die Frachten bleiben in England fest. Charters werden nur für prompte Verschiffung geschlossen, da man für die nächste Zeit neue Schwierigkeiten der Arbeiter hinsichtlich Lohn und Arbeitszeit und demzufolge Streiks befürchtet. Auch die Kohlenfrachten sind steigend.

Baumwollfrachten von Amerika, welche vor kurzem duch amerikanische Reeder auf 125 cents per 100 lbs herabgedrückt waren, steigen wieder auf 225 cents.

Von Java nach Westeuropa wurde ein Dampfer zu 300/— gebucht. Frachten von Spanien nach England steigen von L. 8 auf L. 9 per cft.

Im allgemeinen rechnet man auf eine Hausse der Frachten, was aus der grossen Anzahl Timecharters zu steigenden Preisen hervorgeht. So wurde für Kohlen 22/— per Tonne dead weight pro Monat für drei Jahre bezahlt, 25/— für zwei Jahre und 28/— für ein Jahr, für transatlantische Rundreisen 35/— bis 37/6.

[1]) Siehe Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 51 und 54 vom 3. und 6. März 1919.

[2]) Siehe Schweiz Handelsamtsblatt Nr. 45 vom 24. Februar 1919.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 7. März — Situations hebdomadaires du 7 mars

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	*Encaisse métallique* *Or* *Argent*
Metallbestand:				
Gold	409,441,468. 63			
Silber	64,292,555. —			
	473,734,023. 63	—	1,247,411. 25	
Darlehens-Kassascheine	10,456,875. —	+	396,075. —	*Billets de la Caisse de Prêt.*
Portefeuille	431,611,920. 12	—	4,153,488. 41	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	39,905,976. 05	+	8,778,712. 35	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	45,488,853. 74	—	2,922,420. 55	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	8,523,797. 15	+	1,514. —	*Titres*
Sonstige Aktiva	28,582,587. 07	—	6,700,547. 24	*Autres actifs*
	1,038,304,032. 76			

Passiva

Eigene Gelder	28,440,858. 48		—	*Fonds propres*
Notenumlauf	885,460,385. —	—	6,608,465. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	98,446,001. 63	+	3,227,989. 01	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	25.956,787. 65	—	2,472,090. 11	*Autres passifs*
	1,038,304,032. 76			

Diskonto 5½ %, gültig seit 3. Oktober 1918. Lombardzinsfuss 6 %, gültig seit 3. Oktober 1918.

Taux d'escompte 5½ %, depuis le 3 octobre 1918. Taux pour avances 6 %, depuis le 3 octobre 1918.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 14. März an — Cours de réduction à partir du 14 mars

Deutschland	Fr.	48. 75	= 100 Mk.	**Allemagne**
Italien	„	76. 50	= 100 Lire	**Italie**
Luxemburg	„	70. —	= 100 Franken	**Luxembourg**
Grossbritannien	„	24. 25	= 1 Pfund St.	**Grande-Bretagne**
Argentinien	„	503. 50	= 100 Goldpesos	**Argentine**

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiquer ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fuctuations.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Revisionen

Nachtragen von Buchhaltungen,
Bilans-Aufstellungen,
Reorganisationsvorschläge,
Rentabilitätsberechnungen

besorgt prompt und diskret:

Schweiz. Organisationsbureau Zürich

J. DIEMAND *Stockerstrasse 8*

Ref.-Liste 27

Société des Usines de l'Orbe, Orbe

MM. les actionnaires de la **Société des Usines de l'Orbe, à Orbe,** sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **samedi 29 mars 1919, à 3½ heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville, à Orbe,** avec l'*ordre du jour* suivant:

1. Nomination d'un contrôleur-vérificateur des comptes.
2. Propositions individuelles.

Les cartes donnant droit de prendre part à l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt d'un établissement financier ou autre, au bureau de la société, à Orbe, et à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, jusqu'au mercredi 26 mars, à 6 heures du soir (art. 21 des statuts). (21834 L) 631

ORBE, le 10 mars 1919.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

ROBERT AEBI & Cº, Zürich

Ingenieurbureau

Baumaschinen und Werkzeuge

Hebezeuge jeder Art

Rollbahn-Material

(553 Z) 252.

Rechnungsruf

In Nachlasssachen des unterm 4. Dezember 1918 verstorbenen **Vinzenz Peter**, Friedensrichter, von und wohnhaft gewesen in **Pfaffnau**, haben die Erben nach unbedingt angetretener Erbschaft den Rechnungsruf nach § 72 des Einführungsgesetzes zum Z. G. B. verlangt, sowohl über den Erblasser persönlich wie auch als Anteilhaber der Firma Gebrüder Peter, Mühle, Bäckerei, Mosterei, Futtermittelhandlung und Landwirtschaft. Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers und der Firma, einschliesslich allfälliger Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Schulden **bis zum 15. April 1919** bei der **Gemeinderatskanzlei Pfaffnau** anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung der Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Pfaffnau, den 12. März 1919.

Für die Gemeinderatskanzlei,

647 *Der Gemeindeschreiber:* **J. Kreienbühl.**

Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern

Generalversammlung

Samstag, den 29. März 1919, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Aarzielebrücke, Bern

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1918.
2. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren. (2299 Y) 658

Bern, den 12. März 1919. **Der Verwaltungsrat.**

Société Industrielle et Commerciale de la Moto-Rêve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le **jeudi 20 mars 1919**, à 4 h. du soir, à la **Chambre du Commerce de Genève.**

1486 X ORDRE DU JOUR: 576 l

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes.
4. Nomination de deux administrateurs.
5. Nomination du commissaire-vérificateur.
6. Propositions individuelles.

Pour assister à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres à la **Banque Populaire Genevoise**, trois jours avant l'assemblée (art. 18 des statuts).

Ces titres peuvent être remplacés par des certificats de dépôt.

Le bilan sera déposé 8 jours avant l'assemblée à la Banque Populaire Genevoise et au siège social, où Messieurs les actionnaires pourront en prendre connaissance.

Solothurnische Staatsanleihen

Die Einlösung der am 15. März 1919 fälligen Coupons und der ausgelosten Titel der 3½ % Anleihen von 1888, 1889, 1894 und 1903 und der fälligen Coupons des 4 % Anleihens von 1908 und des 4½ % Anleihens von 1913 erfolgt spesenfrei bei nachfolgenden Banken, ihren Zweiganstalten und Agenturen: (443 Sn) 578 l

bei der **Solothurner Kantonalbank**, der **Schweizerischen Nationalbank**, den dem **Verbande Schweizerischer Kantonalbanken** und dem **Kartell Schweizerischer Banken** angehörenden Instituten, sowie **A. Sarasin & Cie., Basel.**

A. G. Neue Mädchenschule in Bern

(vormals Aktiengesellschaft für den Bau eines Schulhauses für die Neue Mädchenschule)

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juni 1918 wurde der Nominalwert der Aktien von bisher Fr. 100 auf **Fr. 50** reduziert.

Die in der nämlichen Generalversammlung beschlossene Statutenrevision ist im Handelsregister eingetragen worden. 663.

Die Aktionäre werden deshalb höflich eingeladen, ihre Aktien zum Zwecke der **Abstempelung** dem Gesellschaftskassier Notar **Rudolf Rüetschi, in Bern, Bundesgasse Nr. 28**, einzusenden.

Bern, im März 1919.

Der Verwaltungsrat.

BANQUE CANTONALE FRIBOURGEOISE

Le dividende de l'exercice 1918 est fixé à

fr. 30.—

par action, payable dès ce jour, contre remise du coupon N° 15, à notre caisse, à **Fribourg**, à nos agences de **Bulle, Châtel-St-Denis, Chiètres, Estavayer-le-Lac, Morat** et à **Romont** à la **Banque Populaire de la Gîane.** (1735 F) 643

FRIBOURG, le 13 mars 1919.

LA DIRECTION.

Electricité Neuchâteloise S. A.

Assemblée générale ordinaire

le mercredi 26 mars 1919, à 3½ heures de l'après-midi Salle des Commissions, Hôtel-de-Ville de Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal.
2. Rapport du conseil d'administration sur la gestion et les comptes de 1918.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Votation sur les conclusions de ces rapports.
5. Nomination de 3 administrateurs en remplacement de MM. Emile Lambelet et Paul Chatelain, membres sortant et rééligibles, et de M. le Dr Richard, démissionnaire. (5606 N) 665
6. Divers.

NB. Les comptes, le bilan et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 19 mars 1919, à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes II von Bern ist gemäss Art. 580 f. Z. G. B. die Durchführung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden über den Nachlass des am 19. Februar 1919 sel. verstorbenen Herrn **Otto Tschanz**, von Sigriswil, gew. Obermaschineningenieur der Schweiz. Bundesbahnen, wohnhaft gewesen Freiburgstrasse Nr. 2 in Bern.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden hiermit gemäss Art. 582 Z. G. B. aufgefordert, ihre Forderungen und Bürgschaftsansprachen bis und mit 19. April 1919 beim Regierungsstatthalteramt II Bern schriftlich und gestempelt anzumelden. Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Erben gemäss Art 590 Z. G. B. für nicht angemeldete Forderungen weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar sind.

Gleichzeitig werden die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist dem unterzeichneten Notar **Otto Müller**, in Firma F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse 36, in Bern, schriftlich anzumelden. 639,

Massaverwalter ist Herr **Arnold Tschanz**, Kaufmann, Murtenstrasse 11, in Bern.

Bern, den 12. März 1919.

Im Auftrage des Massaverwalters:
Otto Müller, *Notar.*

Kaufmann gesucht

Für Fabrikations- und Handelsbranchen der Maschinenbranche im Kt. Zürich suchen wir einen tüchtigen, selbständigen, absolut zuverlässigen Herrn (Schweizer), der in der Korrespondenz und allen kaufmännischen Arbeiten durchaus perfekt ist. Französische Sprache nötig. Nur best empfohlene Herren mit reichen Erfahrungen kommen in Betracht. Gefl. Angebote mit bisherigem Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und Gehaltsansprüchen erbeten unter Chiffre **H. A. B. 610** an **Publicitas A. G. Bern.**

A.-G. der Maschinenfabrik Th. Bell & Cie

Kriens

4% Hyp.-Anleihen I. Ranges

vom 5. Januar 1904

Gemäss Anleihensvertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 28 Obligationen auf den **30. Juni 1919** zur Rückzahlung:

Nr. 4; 52; 76; 94; 99; 105; 119; 122; 187; 190; 195; 209; 212; 219; 267; 277; 302; 318; 321; 332; 344; 368; 401; 413; 422; 450; 480; 489.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1919 auf. Die Einlösung der Titel samt Zinscoupons pro 1919 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die

Luzerner Kantonalbank

Hauptbank in Luzern, und deren **Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf**, sowie durch den (1714 Lz) 621

Schweiz. Bankverein.

Luzern, den 7. März 1919.

Aus Auftrag:
Luzerner Kantonalbank.

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunftsbureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Aarau: *Stirnemann & Sandmeier*, Adv., Notar u. Ink.
— *Jb. Wehrli*, Not., Ink.
Bern: *G. Bärtschi*, Ink.-Ausk.
— *F. R. Moser*, Adv. u. Ink.
u. *E. Werthmüller*, Ink.
Chx.-de-Fds.: *PAUL Robert.*
Freiburg: *Bank Uldry & Cie.*
Genève: *Herren & Guerchet*, renseignem. et recouvrem. s. tous pays. Brev. d'invent. marques modèles, etc.
— *J. & W. Herren*, avocats. Représ. dev. tous tribunaux et juridictions.
— *Alfr. Schneiter*, avocat, 10, rue des Allemands. Deutsche Korrespondenz.
— *John Grobet*, agent d'aff.
— *John Renaud*, avocat, Croix d'Or 17.
Lausanne: *L. Bertarionne*, agent d'aff. patenté (corr. deutsch u. italienisch).
Le Locle: *Agence financière et commerciale.* Rens., rec.
Montreux: *Raccoursier, E.*, Recouv. et contentieux.
— *Paul Pochon*, agt. d'aff. recouvrem. rens. Tel. 89.
Schaffhausen: *H. Bolli & Dr. C. Labhart*, Rechtsanw.
St. Gallen: *B. Forster*, R'tab.
— *Dr. F. Curti*, Adv. u. Ink.
— *Dr. Otto Forrer*, Adv.
Zürich: *Dr. Herloth*, Adv.
— Prozesse: Adv. Wenger.
— *Schweiz. Informationsbur.* (Bächtold & Wunderli).

Welchen Zins geben

Fr. 459,687.— in 247 Tagen à 4¾ %?

652 Antwort:

Fr.	87.— =	Fr.	2.83
„	9,600.— =	„	312.86
„	450,000.— =	„	14,665.62
Fr.	459,687.— =	Fr.	14,981.31

So rechnet man mit: Guyer's Zinstabellen

Verlag von J. Guyer-Wegmann Rotenstrasse 34, Zürich-8.

Gesucht für 18jährigen Jüngling mit 2jähriger Handelsschulbildung

Volontärstelle

bevorzugt Bank oder Engrosgeschäft der Lebensmittelbranche. — Offerten unter Chiffre D. 1492 Q. an **Publicitas A.-G., Basel.** 663

Jeune homme

ayant fait ses études de droit et droit commercial, cherche place comme (1576 F) 598.

Secrétaire - correspondant

(franç.) dans grande entreprise commerciale ou industrie, en Suisse ou à l'étranger. Références à disposition.

S'adresser sous **P 1576 F à Publicitas S. A. Fribourg.**

Zürich. Buchführ. lehrt grdl. u. d. Unterrichtbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratisprs. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B15

Goth & Co

Transports internationaux

Bâle - Anvers - St-Gall

Membre du Syndicat S. M. E. S., Berne

Services d'exportation et d'importation

pour l'Angleterre, l'Amérique du Sud et du Nord et les Pays du Nord, via Bordeaux, Le Hâvre, Rouen, Dieppe, Le Tréport, Boulogne s. mer, Londres et Liverpool et vice-versa
Expéditions régulières pour l'Alsace-Lorraine et le Luxembourg directement de Bâle

Trains spéciaux autorisés de Bâle directement pour la Belgique via l'Alsace-Lorraine. — Messieurs les clients sont priés de nous faire savoir leur tonnage et détails.

Pour renseignements s'adresser à

Goth & Co., Bâle et **St-Gall** (1387 Q) 607

Transporte nach Griechenland

Feste Preise bis griechischen Hafen
Garantierte Lieferzeit (3678 Z) 2316.
Sichere und rascheste Speditionsweise
Wöchentliche Dampferabfahrten ::

Eugen Schuler, Internationale Transporte.

Winterthur :: Telephon Nr. 1205

„LIPOS"

Zentralstelle für technische Fette, Bern

Einladung zur zweiten ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 19. März 1919, nachmittags 3 Uhr im Bürgerhaus, Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung.
3. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- nnd Verlustrechnung und Bericht der Revisoren liegen vom 10. März an auf der Direktion zur Einsichtnahme auf.

Diejenigen Mitglieder, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind ersucht, sich bei der Direktion in die Teilnehmerliste eintragen zu lassen. Schlusstermin der Eintragungen: Samstag, den 15. März 1919. Der Zutritt zur Generalversammlung ist nur den mit Teilnehmerkarten versehenen Personen gestattet. 534

BERN, den 5. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

„LIPOS"

Union nationale des graisses techniques, Berne

Convocation pour la seconde assemblée générale ordinaire

Mercredi le 19 mars 1919, à 3 heures de l'après-midi au Bürgerhaus, à Berne

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal.
2. Approbation du rapport de gestion et des comptes de l'exercice.
3. Imprévu.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des censeurs seront déposés, à partir du 10 mars, à la direction, où les sociétaires pourront en prendre connaissance.

Les sociétaires qui veulent prendre part à l'assemblée générale sont invités à se faire inscrire à la direction dans la liste des participants. Cette liste sera close samedi le 15 mars 1919. L'admission à l'assemblée générale n'aura lieu que sur présentation de la carte d'entrée. 535

BERNE, le 5 mars 1919.

Le conseil d'administration.

COMMUNE DE VEVEY

EMPRUNT 3½ % 1888

Remboursement des titres

Les 23 obligations dont les numéros suivent seront remboursées le **30 juin 1919**, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud:

Numéros: 17, 18, 119, 141, 144, 162, 170, 207, 298, 319, 336, 362, 366, 372, 449, 622, 623, 661, 692, 718, 754, 771, 772. 21890 L) 630 I

Vevey, le 7 mars 1919.

Secrétariat municipal.

Wohlfahrtshäuser

Suppen- u. Volksküchen

werden mit allen erfahrungsgemäss benötigten Maschinen zur Fleisch- u. Gemüseverarbeitung etc. und sonstigem Zubehör rationell und fachtechnisch in höchster Vollendung eingerichtet von der (268 Z) 112

Allererste Referenzen!

Grossküchen-Spezialfirma

Gebr. Schwabenland, Zürich

Aufforderung

In der Generalversammlung vom 25. Januar 1919 haben die Aktionäre der **Tiefbau- & Eisenbeton-Gesellschaft A.-G. in Zürich** die **Auflösung der Gesellschaft** beschlossen. Forderungen an die Gesellschaft sind bis spätestens den **31. März 1919** dem unterfertigten Liquidator anzumelden. (Art. 665 O. R.) (O F 10380 Z)

Baden, im März 1919.

Tiefbau- & Eisenbeton-Gesellschaft A.-G. in Liquid.
Der Liquidator: **Dr. Wyrsch**, Fürsprech & Notar.

Hypothekarbank in Winterthur

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden eingeladen, sich zur ordentlichen

Generalversammlung

Samstag, den 29. März 1919, nachmittags 2 Uhr im Kasino in Winterthur

einzufinden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1918; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung. (1159 Z) 666.
2. Beschlussfassnng über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Revision der Statuten.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 20. bis 28. März a.c auf unseren Bureaux in Winterthur u Zürich ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Berichte der Kontrollstelle, im hiesigen Bankiokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Geschäftsbericht kann bei unseren Bureaux in **Winterthur** und **Zürich** vom 18. ds. Mts. an in Empfang genommen werden.

Um Traktandum 4 erledigen zu können, müssen an der Versammlung 10,000 Aktien vertreten sein. Wir bitten daher um zahlreiche Beteiligung.

Winterthur, den 12. März 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. Völki.**

ATLAS

Manufacture Suisse de Mécanique Fine S. A.

NYON

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le 24 mars prochain, à 11 heures du matin dans les bureaux de la société

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Votation sur la conclusion de ces rapports.
3. Augmentation du capital social.
4. Opérations statutaires.
5. Divers. 661

MM. les actionnaires pourront prendre connaissance, au siège social, du bilan et du compte de profits et pertes ainsi que du rapport des commissaires-vérificatenrs.

NYON, le 12 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Schuhfabrik Brittnau A.G.

Nachdem die Aktionärversammlung die Jahresrechnung pro 1918 genehmigt hat, wird der Dividenden-Coupon Nr. 5 mit Fr. 50.— bei der Bank in Zofingen eingelöst. (21186 O) 659

Brittnau, den 10. März 1919.

Der Verwaltungsrat.

Crédit Sierrois S. A., Sierre

Le coupon N° 6 de nos actions est payable dès ce jour, par

fr. 15 (6 %)

au **Crédit Sierrois, à Sierre**; chez **MM. de Riedmatten & Cie, à Sion**; chez **MM. Bruttin & Cie, à Sion.** (21951 L) 641 I

Sierre, le 11 mars 1919.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne